

Crottendorfer Anzeiger mit OÄ Walthersdorf



Das Amtsblatt der Gemeinde Crottendorf mit OT Walthersdorf

Amtliche Nachrichten • Nichtamtliche Nachrichten

Vereins-, Wirtschafts- und Privatanzeigen • Kirchennachrichten • Aktuelles und Historisches • Unterhaltung

Nr. 02 | Februar 2025 (Erscheinungstag: 31.01.2025)

36. Jahrgang | Preis: 0,70 €

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Crottendorfer Anzeigers!

Die Faschingsgesellschaft CDF Crottendorf e. V. möchte Sie heute über ihre Aktivitäten zu 57 Jahre Fasching in Crottendorf informieren.

AUF RUF:

An alle Faschingsbegeisterten, Narren Groß und Klein, Kostümträger, Vereine, Mannschaften, Stammtische, Brigaden, Arbeitskollektive, Ladies- und Männerrunden, Gerne-zum-Tanz-Geher, Neugierigen und, und, und ...

Auf zu den „3 tollen Faschingstagen“ im Kaiserhof Neudorf!



Kostüme erwünscht; die tollsten werden wie immer prämiert.

Besorgt euch eure Reiseunterlagen im CDF-Reisebüro bzw. beim Kartenvorverkauf bei Spielwaren Brandt für Crottendorf und Drogerie Grummt, Mona Päßler für Neudorf/Sehmatal. Termin – siehe Plakate!!!

Übrigens: Die für die Veranstaltung am 16.11.2024 gekauften Karten behalten ihre Gültigkeit für die Veranstaltungen im Februar/März!!!

In diesem Jahr besteht die Möglichkeit des Bustransfers nur für die **Heimfahrt!!!**

(Donnerstag 01.00 Uhr – Samstag 02.00 Uhr)

Für alle weiteren Informationen nutzen Sie bitte unsere Angebote auf Facebook bzw. Instagram und die öffentlichen Aushänge.

Für die Unterstützung des Kinderfaschings durch Crottendorfer und Walthersdorfer Firmen und Privatpersonen, welche unserem Verein bisher schon zuteilwurde, **möchten wir uns hiermit herzlich bedanken**. Dies gilt für alle Privatpersonen, befreundeten Vereine, Ämter und Firmen. Mehr im April-Anzeiger.

Bis dahin. Wir wünschen eine angenehme Anreise und einen lustigen Aufenthalt in Ihrem CDF-Urlaubsort und verbleiben mit einem dreifachen „Sauf't's runter“.

Der Vorstand der Faschingsgesellschaft CDF Crottendorf e. V.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Der Gemeinderat informiert

Unsere nächste öffentliche 6. Gemeinderatssitzung

findet am
Donnerstag, den 13.02.2025, 19.00 Uhr,
im **Feuerwehrdepot Walthersdorf** statt.

*Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte
den Aushängen oder folgendem Link:
<https://crottendorf.ris.kommune-aktiv.de>*

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom Donnerstag, 23. Januar 2025

- 56/25 Entwurf der Haushaltssatzung 2025**
Die Beschlussvorlage wird für die Gemeinderatssitzung am 13.03.2025 vorbereitet.
- 57/25 Grundstücksverkauf Flurstück 1059 der Gemarkung Crottendorf**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt, das Flurstück 1059 der Gemarkung Crottendorf zum Preis von 13.750,00 € zu veräußern.
Die aus diesem Vertrag anfallenden Kosten trägt der Erwerber. Der vorstehende Verkauf erfolgt zum vollen Wert und es liegen keine Tatbestände nach § 90 Abs. 3 Satz 2 SächsGemO vor. Somit bedarf diese Veräußerung keiner Genehmigung nach § 90 SächsGemO. *(1 Gegenstimme)*
- 58/25 Grundstückskauf Flurstück 43/16 der Gemarkung Walthersdorf**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt, dem Kauf von Flurstück 43/16 der Gemarkung Walthersdorf zum Preis von 2.325,00 € zuzustimmen. Die aus dem Vertrag anfallenden Kosten trägt die Gemeinde Crottendorf.
Im Entwurf des Haushaltssatzung 2025 sind im Haushaltsplan für den Ankauf von Grundstücken am Gewerbegebiet Scheibenberger Straße auf Konto 11130231.091007 161.000 EUR vorgesehen. Es werden zur Finanzierung 3.700 EUR auf das Konto 54100101.038100 umgebucht.
Gemäß § 78 SächsGemO wird der Vollzug dieser Entscheidung bis zum Erlass der Haushaltssatzung aufgeschoben. *(einstimmig)*
- 59/25 Grundstückskauf Flurstück 43/18 der Gemarkung Walthersdorf**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt, dem Kauf von Flurstück 43/18 der Gemarkung Walthersdorf zum Preis von 382,50 € zuzustimmen. Die aus dem Vertrag anfallenden Kosten trägt die Gemeinde Crottendorf.
Im Entwurf des Haushaltssatzung 2025 sind im Haushaltsplan für den Ankauf von Grundstücken am Gewerbegebiet Scheibenberger Straße auf Konto 11130231.091007 161.000 EUR vorgesehen. Es werden zur Finanzierung 1.800 EUR auf das Konto 54100101.038100 umgebucht.
Der Vollzug dieser Entscheidung wird bis zum Erlass der Haushaltssatzung aufgeschoben. *(einstimmig)*
- 60/25 Mietvertrag über die Praxisräume in der Wedru**
Der Gemeinderat der Gemeinde Crottendorf beschließt den Mietvertrag zur Zeichnung durch den Bürgermeister wie vorliegend. *(einstimmig)*

Pächter gesucht!

Kiosk Freibad

Ab der Badesaison 2025 (Ende Mai bis August) wird ein neuer Pächter für den Betrieb des Kiosks im Freibad gesucht. Interessenten reichen bitte bis 28.02.2025 ein Konzept mit Vorstellungen zur Betriebsidee, bereits gesammelten Erfahrungen und weiteren Informationen ein.

Wir freuen uns über **Ihre Bewerbung** an:

Gemeindeverwaltung Crottendorf, Annaberger Straße 230 C,
09474 Crottendorf oder
per E-Mail an hauptamt@crottendorf.de

Fragen beantwortet: Frau Fiedler, Tel.: 037344 765 20

Gastronomie im Mehrzweckgebäude am Sportplatz

Ab Sommer 2025 wird ein neuer Pächter für den gastronomischen Betrieb im Mehrzweckgebäude am Sportplatz in Crottendorf gesucht. Interessenten reichen bitte ein Konzept mit Vorstellungen zur Betriebsidee, bereits gesammelten Erfahrungen und weiteren Informationen ein.

Wir freuen uns über **Ihre Bewerbung** an:

Gemeindeverwaltung Crottendorf, Annaberger Straße 230 C,
09474 Crottendorf oder
per E-Mail an gemeindeamt@crottendorf.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Tel.: 037344 765 0.

Stellenausschreibung



Wir suchen laufend

Rettungsschwimmer (m/w/d)

und freuen uns über initiative Bewerbungen.

Weitere Informationen:

Personalamt, Frau Reißmann

Tel.: 037344 765 34

E-Mail: personalamt@crottendorf.de

Das Wahlamt informiert

Werte Einwohnerinnen und Einwohner
von Crottendorf und Walthersdorf,

momentan werden die Wahlbenachrichtigungskarten per Post an die Bürgerinnen und Bürger verteilt. Zur Beantragung der Briefwahlunterlagen kann diese Karte ausgefüllt werden und an uns zurückgesendet werden.

Ab sofort besteht auch die Möglichkeit, die Beantragung des Wahlscheins online durchzuführen. Dafür nutzen Sie einfach den aufgedruckten QR-Code auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte.

Die Briefwahlunterlagen können allerdings nicht sofort nach Beantragung an die Wählerinnen und Wähler verschickt werden. Der Druck der Stimmzettel kann erst nach Zulassung der Wahlvorschläge durch Beschluss des Landeswahlausschusses und des Bundeswahlausschusses am 30. Januar 2025 erfolgen. Der Versand der Briefwahlunterlagen erfolgt daher voraussichtlich **ab dem 07.02.2025**.

Die Briefwahlunterlagen sollten dann unverzüglich nach Zusendung ausgefüllt und zurückgesendet werden. Zur Vermeidung von Postlaufzeiten – insbesondere kurz vor dem Wahltag 23. Februar 2025 – wird empfohlen, den roten Wahlbrief in den Briefkasten der Gemeinde einzuwerfen.

Susanne Reißmann
Wahlleiterin

Öffnungszeiten und Kontakt Rathaus

► **Postanschrift** Annaberger Straße 230 c, 09474 Crottendorf

► **Kontakt** **Telefon:** 037344 765-0, **Fax:** 037344 765-23
E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de, **Internet:** www.crottendorf.de

► **Öffnungszeiten Verwaltungsbereiche:**

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr	Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. geschlossen	Do. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Fr. 09.00 – 11.00 Uhr	



► **Ansprechpartner Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt / Standesamt:**

Frau Kerstin Schaarschmidt	Standesamt	Telefon: 037344 765-24	E-Mail: standesamt@crottendorf.de
	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-28	
Frau Heike Fuhrmann	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-30	E-Mail: gewerbeamt@crottendorf.de
Frau Caroline Geisler	Einwohnermelde- und Gewerbeamt	Telefon: 037344 765-29	E-Mail: einwohnermeldeamt@crottendorf.de

► **Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt:**
Crottendorf

Mo. 09.00 – 12.00 Uhr
Di. 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09.00 – 11.00 Uhr

Scheibenberg (037349 663-18)

Mo. 13.00 – 17.00 Uhr

Schlettau (03733 6807-18)

Do. 13.00 – 17.00 Uhr

→ Weiterhin sind Terminvereinbarungen möglich.

► **Bürgerservice Online**

Viele Behördengänge lassen sich bereits heute online erledigen. Der Punkt „Bürgerservice Online“ auf der Startseite der Homepage unter www.crottendorf.de gibt einen Überblick der bereits verfügbaren Leistungen.

► **Bauhof** Telefon: 037344 765-70 bzw. 0172 3579238

► **Fundbüro** Telefon: 037344 765-26

► **Öffentliche Auslage Jahresabschlüsse bis 2021 und Beteiligungsbericht 2022**

Die dauerhafte Auslegung der Jahresabschlüsse bis 2021 und des Beteiligungsberichtes 2022 findet bis zur Erstellung des nächsten Berichtes zu den Öffnungszeiten des Rathauses in der Finanzverwaltung (EG, Zi. 2/1) statt. Es besteht auch die Möglichkeit einer Terminvereinbarung zur Einsichtnahme über die Öffnungszeiten hinaus.

Kontakt: Frau Richter Telefon: 037344 76517 E-Mail: kaemmerei@crottendorf.de

Werte Bürgerinnen und Bürger, aufgrund der Wahlvorbereitung bleiben das Rathaus, das Einwohnermeldeamt in Crottendorf und die Außenstelle in Scheibenberg am 24.02. geschlossen.

Stellenausschreibung



Die Gemeindeverwaltung Crottendorf sucht für ihr Freibad

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachangestellte(n)
für Bäderbetriebe (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit, Vergütung nach TVöD

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.crottendorf.de/Verwaltung-Politik/Stellenausschreibungen

Bewerbungen können **jederzeit** eingereicht werden.

Wohnungen zu vermieten

Lage: 1. OG, August-Bebel-Str. 231 H, 09474 Crottendorf

3 Zimmer-Wohnung, Küche, Bad, kleiner Flur 75 m², Kaltmiete: 337,50 € zzgl. Nebenkosten

Lage: 1. OG, August-Bebel-Str. 231 H, 09474 Crottendorf

3 Zimmer-Wohnung, Küche, Bad, Toilette, Flur 85 m², Kaltmiete: 382,50 € zzgl. Nebenkosten

Kontakt:

Gemeinde Crottendorf, Frau Enderlein
Tel. 037344 765 27

E-Mail: ordnungsamt@crottendorf.de

Crottendorf, jetzt digital bei Munipolis!



Das Einwohnermeldeamt informiert

Einwohnermeldeamtdaten

Zeitraum: 01.12.2024 – 31.12.2024

Geburten:	1 Erdenbürger
Todesfälle:	2 Bürger
Zuzüge:	25 Bürger
Wegzüge:	2 Bürger
Einwohner insgesamt:	3.888
davon:	1.956 männlich
	1.932 weiblich



Einwohnermeldedaten für das gesamte Jahr 2024

Zeitraum: 01.01.2024 – 31.12.2024

Geburten:	14 Erdenbürger
Todesfälle:	52 Bürger
Zuzüge:	212 Bürger
Wegzüge:	249 Bürger
Einwohner insgesamt:	3.888
davon:	1.956 männlich
	1.932 weiblich

Die Finanzverwaltung informiert

Grundsteuer 2025 – keine Zahlung ohne Bescheid

Bitte warten Sie auf Ihren neuen Grundsteuerbescheid! Aufgrund der ab 1. Januar 2025 geltenden neuen Rechtslage kam und kommt es zu Änderungen bei der Bewertung der Grundstücke. Gleichzeitig wird auch die Festsetzung der Grundsteuern den neuen gesetzlichen Regelungen angepasst. Die Gemeinde Crottendorf mit Walthersdorf informiert, dass die zuletzt erteilten Grundsteuerbescheide möglicherweise zugleich Vorauszahlungsbescheide für Folgejahre waren. Sie wurden in diesem Fall aufgefordert, bis zur Bekanntgabe eines neuen Bescheides jährlich zu bestimmten Fälligkeitsterminen Zahlungen auf die Grundsteuer zu leisten. Diese Zahlungsverpflichtungen entfallen zunächst ab dem 1. Januar 2025.

Sollten Sie dem Kreditinstitut zur Bezahlung der Grundsteuer einen Dauerauftrag erteilt haben, stornieren Sie diesen bitte für die Zahlungen ab 2025. Sofern für Ihren Grundbesitz eine Grundsteuer für 2025 festzusetzen ist, wird in jedem Falle (nach dem 1. Januar 2025) ein neuer Grundsteuerbescheid versandt. Haben Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, ist nichts weiter zu tun. Ein Lastschriftzug erfolgt erst wieder, nachdem ein neuer Steuerbescheid erlassen wurde.

Da es im Zuge der Grundsteuerreform ab 2025 zum Wechsel von der Nutzer- zur Eigentümerbesteuerung kommt, wird bei vielen Grundsteuer A-Bescheiden (Forst- und Landwirtschaft) kein SEPA-Mandat hinterlegt sein. Im Formularpool unter <https://www.crottendorf.de/verwaltung-politik/gemeindevertretung/formulare/> stehen Ihnen bei Bedarf SEPA-Mandatsanträge online zur Verfügung. Diese Mandate können Sie als formlosen Brief im Briefkasten der Gemeindeverwaltung (beim Behindertenparkplatz) einwerfen. Eine Übermittlung per Fax oder als eingescannte Datei per E-Mail sind nicht möglich. Die Teilnahme am Lastschriftverfahren ist freiwillig, der Widerruf hat schriftlich zu erfolgen.

Wir möchten im Zusammenhang mit dem Versand der Grundsteuerbescheide für Grundstücks- und Erbgemeinschaften darauf hinweisen, dass es vorkommen kann, dass Bürger ein und denselben Bescheid DOPPELT erhalten. Grund hierfür ist, dass der vom Finanzamt mitgeteilte Zustellvertreter des Bescheides mit einem der Steuerpflichtigen GLEICH sein kann. Die Grundsteuer muss natürlich nur einmal gezahlt werden.

Bei Fragen zum Messbetragsbescheid kontaktieren Sie bitte das Finanzamt Annaberg (Hotline Grundsteuer 03733 427 9200, Poststelle@fa-annaberg.smf.sachsen.de).

Mitteilung von Namens- und Adressänderungen

Bitte teilen Sie Namens- und Adressänderungen unter Angabe Ihrer Finanzadresse der Gemeindeverwaltung schriftlich mit, damit Ihre Steuerbescheide korrekt zugestellt werden können. Nutzen Sie dazu die E-Mailadresse steuern@crottendorf.de.

Bei Fragen zu Steuerangelegenheiten stehen wir Ihnen gern jederzeit zur Verfügung.

Kontakt: Frau Schumann
Tel.: 037344 765 21
E-Mail: steuern@crottendorf.de

Liebe Alters- und Ehejubilare,



nachfolgend genannte Alters- und Ehejubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

10.02. 85. Geburtstag Frau Renate Resch, Crottendorf
OT Walthersdorf

Wir wünschen zum Geburtstag alles erdenklich Gute und immer beste Gesundheit.

22.02. 50. Ehejubiläum Eheleute Heidrun und
Wulfhart Eisenreich, Crottendorf
OT Walthersdorf



Den Ehejubilaren gratulieren wir ebenfalls aufs Herzlichste und wünschen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

OT Walthersdorf

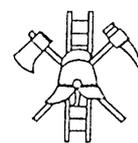


Treffpunkt Junggebliebene

Liebe Junggebliebene!

Im Monat Februar treffen wir uns am **25.02.** um **15.00 Uhr** zum Bingo spielen.

Das Team des Familienzentrums



Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Februar

Wir treffen uns zu den folgenden Diensten im Gerätehaus:

- 1. Februar 17.00 Uhr Jahreshauptversammlung
- 10. Februar 19.00 Uhr Übungsdienst
- 24. Februar 19.00 Uhr Übungsdienst

Wehrleitung



Die Redaktion erinnert:

Redaktionsschluss für den März-Anzeiger: 11.02.2025

(Achtung! Beiträge, die nach dem Redaktionsschluss eingehen, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden.)

Die März-Ausgabe erscheint am 28.02.2025.

Rufnummern und Dienste

Bürgerinformationssystem

► Aktuelle Informationen zu den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

www.crottendorf.de – Verwaltung & Politik – Bürgerinformationssystem (BIS)

Fundbüro

► Rathaus Crottendorf, Zimmer 2

Frau Golz 037344 765-26 | buchhaltung@crottendorf.de

Im Jahr 2024 sind folgende Gegenstände im Fundbüro abgegeben worden:

- Autoschlüssel mit Schlüsseltasche (12/2023)
- Schlüssel mit Anhänger (04/2024)
- Lesebrille in Leder Tasche mit Putztuch (04/2024)
- 2 Schlüssel an Schlüsselband (04/2024)
- Radsportbrille (08/2024)
- Kinderhandschuh links (08/2024)
- Kindermütze fliederfarben (09/2024)
- In-Ear-Kopfhörer (09/2024)
- Ring (09/2024)
- Kleine, schwarze Damenhandtasche (12/2024)

Die Fundsachen können in der Gemeindeverwaltung Crottendorf abgeholt werden.

Ärzte

► Bereitschaftszeiten

Wochenende: Freitag 13.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
 Nachtbereitschaftsdienst: Mo., Di. und Do. ab 19.00 Uhr / Mi. ab 13.00 Uhr
 bis jeweils 7.00 Uhr des Folgetages

Bundesweite Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:
 116 117 (ohne Vorwahl)

Zahnärzte

► Bereitschaftsdienste

Rufbereitschaft:	Samstag 07.00 Uhr – Montag 07.00 Uhr	
Sprechzeiten:	Samstag u. Sonntag jeweils 09.00 – 11.00 Uhr	
01./02.02.2025	Praxis Miroslav Dimitrov	Tel.: 03733 23490
	Buchholzer Str. 14, Annaberg-Buchholz	
08./09.02.2025	Praxis Lutz Zimmermann	Tel.: 03733 22453
	Adam-Ries-Str. 2, Annaberg-Buchholz	
15./16.02.2025	BAG Jürgen und Heike Müller	Tel.: 03733 42105
	Große Kirchgasse 6, Annaberg-Buchholz	
22./23.02.2025	Praxis Evelin Hobrig	Tel.: 037297 4423
	Annaberger Str. 1, Thum OT Herold	
01./02.03.2025	BAG Ch. Flegel / J. Schneider	Tel.: 03733 679030
	Str. der Einheit 19, Annaberg-Buchholz	

Weitere Termine finden Sie auch unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de oder in der Freien Presse.

Tierärzte

► Bereitschaftsdienste

wochentags 18.00 – 6.00 Uhr / Wochenende Freitag 18.00 – Montag 6.00 Uhr
 (Bitte nur dringende Fälle mit telefonischer Voranmeldung)

Seit dem 01.01.2025 gilt für den tierärztlichen Bereitschaftsdienst für Kleintiere die zentrale Notrufnummer **01805 84 37 36** (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz 0,42 €/min. aus dem Mobilfunknetz). Bei der Wahl der Notrufnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der

Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, so dass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird.

Tierärztlicher Notdienst für Großtiere

27.01.–02.02.2025	Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau	Tel.: 01520 2816720
03.–09.02.2025	Tierarztpraxis Lindner in Thum	Tel.: 037297 476312 od. 0162 3794419
10.–16.02.2025	Tierarztpraxis Denny Beck in Gelenau	Tel.: 0173 9173384
17.–23.02.2025	Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau	Tel.: 01520 2816720
24.02.–02.03.2025	Tierarztpraxis Armbrecht in Schlettau	Tel.: 01520 2816720

Aktuelle Notdienste unter:

<https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt/service/sonstiges/tieraerztlicher-bereitschaftsdienst>

Bürgerpolizist

► Polizeihauptmeister Andy Gerstenberger

Polizeistandort Oberwiesenthal, Bahnhofstraße 5, 09484 Kurort Oberwiesenthal

Sprechzeit: Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Tel.: 037348 9699 13 | Fax: 037341 5799 18

Internet: <https://www.polizei.sachsen.de/de/26404.htm>

(Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Annaberg.)

Störungsnummern

► MITNETZ STROM

Störungsnummer (Mo–Fr 0.00–24.00 Uhr, kostenfrei) **0800 2 30 50 70**

Geplante Versorgungsunterbrechungen www.mitnetz-strom.de/stromausfall

► Allgemein

Unter www.stromausfall.de können Nutzer und Netzbetreiber Störungen melden.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer kann im oberen Stockwerk des Familienzentrums (Hauptstr. 70, 09474 Crottendorf OT Walthersdorf) besucht werden. Sie ist **mittwochs von 12.00 bis 15.30 Uhr** geöffnet, Terminabsprachen für andere Zeiten sind möglich (Tel.: 03733 672795, E-Mail: familienzentrum@freenet.de)!

Gemeindebibliothek

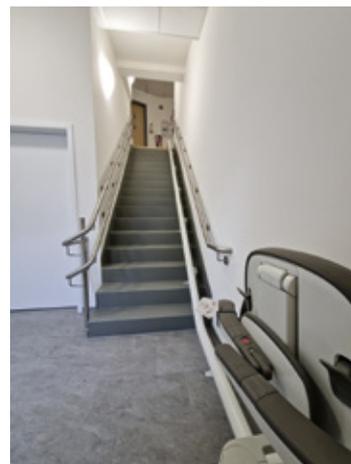
► August-Bebel-Str. 231 C, 09474 Crottendorf

Telefon: 037344 7153 (außerhalb der Öffnungszeiten 765-25)

E-Mail: bibo@crottendorf.de

Öffnungszeiten: Di. 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr
 Do. 13.00 – 16.00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,



es ist so weit! Unsere Bibliothek ist nun wieder über unseren alten neuen Eingang zu erreichen, der jetzt schick und hell ist. Auch ein Treppenlift steht nun zur Verfügung und kann bei Bedarf mit unserer Hilfe in Anspruch genommen werden. Ein bisschen beschwerlich war die lange Treppe ja schon. Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher.

Das Team der Bibliothek

Sprechstunde des Friedensrichters

► Friedensrichter Herr Gunter Groschupf

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **10. Februar 2025, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt. Gerne kann er zur genannten Zeit unter 037349 66318 telefonisch kontaktiert werden. Außerhalb der Sprechstunde ist Herr Groschupf ab 19.30 Uhr unter der Telefonnummer 037349 7087 zu erreichen.



Dienste:

07.02.2025	19:00Uhr	Funkausbildung, Hydranten-Kunde und Straßenkunde im Gemeindegebiet
14.02.2025	19:00 Uhr	Zwischendienst DLK
15.02.2025	18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
21.02.2025	19:00 Uhr	Schulung Sonder- und Wegerechte
28.02.2025	19:00 Uhr	Einsatzgrundsätze Photovoltaik / E-Fahrzeuge

Einsätze im Dezember

Einsatzalarm 071/24 am 06.12.2024 um 08:27 Uhr TH klein | Crottendorf – Baum über Straße

Wir wurden zu einem umgestürzten Baum auf die Joachimsthaler Straße alarmiert. Vor Ort eingetroffen bestätigte sich die Lage, der Baum wurde mit zwei Kettensägen zerkleinert. Im Anschluss wurde die Straße beräumt.

Ausgerückt sind 13 Kameraden mit ELW, HLF und TLF.

Einsatzalarm 072/24 am 09.12.2024 um 12:04 Uhr ABC klein | Crottendorf – Ölspur

Wir wurden zu einer Ölspur im Ortsgebiet alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Meldung. Die betroffenen Bereiche wurden gesichert.

Im Anschluss wurde die Einsatzstelle an die Fa. Lohr zur fachgerechten Reinigung übergeben.

Ausgerückt sind 16 Kameradinnen und Kameraden mit ELW, HLF 10, TLF und GW-L1.

Einsatzalarm 073/24 am 14.12.2024 um 08:13 Uhr BMA | Crottendorf - Industriebetrieb

Gemeinsam mit der FF Walthersdorf wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Crottendorf alarmiert. Nach Lageerkundung durch den Angriffstrupp konnte schnell Entwarnung gegeben werden. Die Anlage löste aufgrund eines technischen Defekts aus.

Ausgerückt sind 17 Kameraden mit ELW, HLF, TLF+SLA und DLK.

Einsatzalarm 074/24 am 16.12.2024 um 13:11 Uhr TH klein | Crottendorf - VKU

Wir wurden zu einem Verkehrsunfall mit auslaufendem Betriebsmittel auf die Neudorfer Straße alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen versorgte der Rettungsdienst bereits den Fahrer.

Wir sicherten die Einsatzstelle und übergaben diese im Anschluss an die Polizei. Da sich unser HLF in der Werkstatt befand, wurde die Feuerwehr Walthersdorf mit an die Einsatzstelle alarmiert.

Ausgerückt sind 15 Kameraden mit GW-L, TLF und SW 1000, die restlichen 4 Kameraden blieben auf Bereitschaft am Gerätehaus.

Einsatzalarm 075/24 am 24.12.2024 um 17:27 Uhr BMA | Scheibenberg – Pflegeheim

Auch am Heiligen Abend waren unsere Kameradinnen und Kameraden gefordert. Gemeinsam mit den Wehren aus Scheibenberg, Ober-

scheibe, Schlettau, Markersbach und Elterlein wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Scheibenberg alarmiert.

Zügig konnte angebranntes Essen als Ursache festgestellt werden, so dass alle pünktlich 18 Uhr wieder zum Festtagsbraten am Tisch bei ihren Liebsten sitzen konnten.

Ausgerückt sind 28 Kameradinnen und Kameraden mit allen sechs Einsatzfahrzeugen.

Auszeichnung als Förderer der Feuerwehr für die Hugo Stiehl GmbH Kunststoffverarbeitung in Crottendorf

Zur absolut verdienten Auszeichnung schreibt der stellvertretende Crottendorfer Ortswehrleiter Dennis Markert: „Die Hugo Stiehl GmbH unterstützt uns seit Jahrzehnten federführend in allen Bereichen. Jährlich erhalten wir finanzielle Spenden im 4- bzw. 5-stelligen Bereich. Mit diesen Spenden konnte der kommunale Haushalt in den letzten Jahren deutlich entlastet werden. So wurden bspw. folgende Investitionen getätigt:

- 45 x neue Feuerwehrstiefel Typ Haix mit Schnittschutz
- 45 x neue Feuerwehrhelme Typ MSA Gallet F1XF
- 1 x Taktikschulung Drehleiter
- 1 x Fahrsicherheitstraining Sachsenring für alle Maschinisten
- 3 x Heißbrandausbildung Gasbefeuert in Crottendorf für alle AGT
- Beschaffung Wärmebildkamera
- Beschaffung Sprungretter und Schnelleinsatzzelt

Des Weiteren arbeiten im Unternehmen 5 aktive Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr, welche – egal in welcher Funktion – den Arbeitsplatz mit Ertönen des Melders umgehend verlassen dürfen. Auch die Freistellung für Ausbildungszwecke (Standort-, Kreis- und/oder Landesebene) ist immer möglich. Verdienstausschlag wird dabei nicht beantragt. Als Feuerwehr werden wir immer aktiv in Brandschutzthemen an den entsprechenden Objekten eingebunden. OTS und Übungen in und an den Gebäuden sind jederzeit möglich. Geschäftsführer Jürgen Burkert und Geschäftsführerin Katrin Viertel sind ebenfalls im Crottendorfer Gemeinderat vertreten. Auch dort dürfen wir kompletten Rückhalt und Vertrauen in unsere Arbeit genießen – dies gilt stellv. für alle Gemeinderäte.“

Seitens des Kreisfeuerwehrverbandes Erzgebirge e.V. sagen wir herzlichen Glückwunsch an die Firma Hugo Stiehl und danken für die großartige Unterstützung der Freiwillige Feuerwehr Crottendorf. Eine derartige Förderung und Unterstützung des Ehrenamtes ist beispielhaft und absolut lobenswert.

Das Förderschild und die Urkunde übergaben in den Geschäftsräumen des Unternehmens an Geschäftsführer Jürgen Burkert und Geschäftsführerin Katrin Viertel für den Kreisfeuerwehrverband Erzgebirge e.V. der Kamerad Siegfried Heinrich gemeinsam mit Bürgermeister Sebastian Martin, Ortswehrleiter Chris Nachtigall, dem stellvertretenden Ortswehrleiter Dennis Markert und dem stellvertretenden Gemeindeführer Uwe Markert.

Dennis Markert und Paul Schaarschmidt



Foto: Anna Viertel

Grundschul NEWS

Wir blicken zurück und blicken voraus. Seht, lest und staunt... viel Freude!

Klasse 1a: Das Verteidigungsprojekt

Die Klasse 1a hatte dieses Projekt bei einer netten Frau, die Stefanie hieß.

Sie haben gelernt, wie man sich in der Schutzstellung und in der Stoppstellung verhält. Außerdem haben die Kinder einen kleinen Test mit dem Rückenpanzer durchgeführt. Die Projektleiterin spielt, dass sie böse ist, und die Kinder müssen sich vor ihr verteidigen mit der jeweiligen Hilfestellung. (geschrieben von Louisa)

Klasse 1b: Letzter Weihnachtstag vor den Ferien

Herr Schaarschmidt hat mit der Klasse 1b am letzten Schultag vor den Ferien zusammen gefrühstückt, anschließend einen Märchenfilm geschaut, ein Gemeinschaftsspiel gespielt und ein Märchenquiz durchgeführt. (geschrieben von Lene)

Klasse 2a: Weihnachten im Klassenzimmer und Weihnachtsfeier bei den Räucherkerzen



Klasse 2b: Weihnachtsausflug mit Schneespaß und Kerzenziehen + Letzter Weihnachtstag vor den Ferien

Die Klasse 2b hatte einen schönen letzten Schultag vor den Weihnachtsferien. Ella und Lucy konnten mir dazu sehr viel erzählen. Sie haben zusammen einen Film angesehen und gefrühstückt. Ella hat das Projekt gut gefallen. Es gab außerdem Kinderpunsch. Lucy erzählte noch, dass sie auch ein Lesecafé gemacht haben. Ihr hat es ganz gut gefallen. Das Buch, was sie gelesen hat, war leider etwas zu schwer für sie. (geschrieben von Alma)



Klasse 3a: Letzter Weihnachtstag vor den Ferien

Sie haben am letzten Tag ein gemeinsames Frühstück zubereitet. Mit vielen Leckereien. Danach schauten sie noch einen Weihnachtsfilm und sind richtig schön in Weihnachtsstimmung gekommen. (geschrieben von Louisa)

Klasse 3b: Weihnachtsbäckerei und Kunstprojekt

Zum Jahresende hat die Klasse 3b mit Romy Gräbner Plätz-

chen gebacken. Dazu gab es für die Kinder und ihre Eltern ein gemeinsames Weihnachtsfrühstück. Im Kunstunterricht malen die Kinder der Klasse 3b ein Kunstwerk von Vincent van Gogh namens „Sternennacht“ nach. *(geschrieben von Fero)*

Klasse 4a: Letzter Weihnachtstag vor den Ferien

Den letzten Schultag 2024 hat die Klasse 4a mit verschiedenen Spielen ausklingen lassen: zum Beispiel Pantomime: „Wer bin ich?“ und ein Erzgebirgsmemory. Auch die letzten Türchen vom Escape Room-Adventskalender wurden noch gemeinsam gelöst. *(geschrieben von Fero)*



Klasse 4b: Weihnachtsüberraschungsfrühstück + Gewaltprävention

Am letzten Schultag vor den Ferien hatte die Klasse 4b ein gemütliches Weihnachtsfrühstück bzw. Überraschungsfrühstück. Ein Überraschungsfrühstück ist ein Frühstück, wo man nicht weiß, was man in der Schule bekommt. Wenn man es öffnet, darf man staunen. Wir bedanken uns für das leckere Frühstück! *(geschrieben von Lene)*

Das Überraschungsfrühstück sah so aus: Es gab belegte Brote in schön angerichteten Brotdosen. Viele Kinder hatten in diesem Jahr die Pancakes dabei. Ein Kind brachte Apfelmus dazu



mit. Ein wieder anderes Kind hatte hingegen Zimt und Zucker und Bananenscheiben dabei. Lecker! Ein Karton mit Lichterkette, kleine Büchsen und Dosen mit besonderem Inhalt, eine Platte mit vielen unterschiedlichen Sachen, Obstspieße ... Die Kinder hatten fast alle eine kleine süße Leckerei in ihren Büchsen. Eine Trinkflasche mit schöner Ummantelung war auch da. Brotdosen, die wie Geschenke verpackt waren, unglaublich ... Alles sah sehr lecker aus. *(geschrieben von Alma)*

Die Klasse 4b hat auch die Stoppstellung und die Schutzstellung geübt und gelernt.

Sie haben noch ein besonderes Flaschendreihen gespielt, wo jeder, wenn er dran war, etwas Gutes über sich sagen sollte. Dann haben wir noch Esel und Eselführer gespielt. Die Eselführer mussten aus dem Klassenzimmer gehen und die Esel mussten eine Karte ziehen. Dann durften die Eselführer herausfinden, was die Esel auf ihren Karten hatten.

*Liebe Grüße aus der Grundschule, das Redaktionsteam
GTA-Schülerzeitung*



Treffen des ehemaligen Seniorenclubs

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Im Monat Februar treffen wir uns am Mittwoch, den **05.02.2025** um **14.30 Uhr**, im Landgasthof am Park. Bitte bringt einen Hut oder eine Kappe mit.

Wir freuen uns schon darauf. Jeder ist bei uns herzlich willkommen.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

am Dienstag, den **12.02.2025**
von **13:00 bis 18:00 Uhr**
(Änderungen vorbehalten)
in der Neuen Oberschule,
Annaberger Str. 202 b, Crottendorf





Friedenskirche Crottendorf
 Kirchennachrichten
 auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatspruch: „Du tust mir kund den Weg zum Leben.“
 aus Psalm 16, 11

Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Brunch

Mittwoch, 5. Februar

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonnabend, 8. Februar

19.00 Uhr Ehe- und Begegnungskreis

Sonntag, 9. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 12. Februar

19.30 Uhr Frauenkreis

Sonnabend, 15. Februar

20.00 Uhr jüngerer Ehekreis

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Dienstag, 18. Februar

14.30 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 19. Februar

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 24. Februar

19.30 Uhr Friedensgebet (3 Jahre Krieg gegen die Ukraine)

Offene Arbeit

Kinderbetreuung	sonntags während des Gottesdienstes
Büchertisch	vor und nach dem Gottesdienst
Schöpferische Hand-ar-bei-ten	nach Absprache montags 17.00 Uhr
Jugendkreis	sonnabends 19.30 Uhr
KOMMT Suchtkrankenhilfe	Montag, 10.+24. Februar, 19.30 Uhr
Kirchlicher Unterricht	
Klasse 7: montags (ungerade Woche)	16.00 Uhr
Klasse 2-5: dienstags (ungerade Woche)	16.00 Uhr
Klasse 8: dienstags (ungerade Woche)	17.00 Uhr

Freude und Leid in der Gemeinde

Eiserne Hochzeit feiern

am 1. Februar Gisela und Wilmar Schmiedel

Verstorben

ist am 9. Januar Gert Koch im Alter von 86 Jahren.

Die Friedenslinde

Nachdem am 7. Mai 1945 in Reims die bedingungslose Kapitulation der deutschen Wehrmacht besiegelt wurde und am 8. Mai in Kraft trat, endete in Europa der 2. Weltkrieg. Gerhard Peter pflanzte aus diesem Anlass, als er nach dem Krieg heimkam, eine Linde und nannte sie „Friedenslinde“.

Sie wuchs in Nachbarschaft der Crottendorfer Friedenskirche zu einem stattlichen Baum heran und musste 1995 gefällt werden. Falk Wendrock hat das übernommen, aber der Witwe von Gerhard Peter versprochen, dass er, wenn es seine Zeit erlaubt, aus dem Holz der Linde etwas schnitzen werde.

1999 begann er dann, sein Versprechen einzulösen. Schnitzen lag ihm im Blut. Er war mit Schnitzseisen und frischem Holz aufgewachsen und hatte vom Urgroßvater, Großvater und Vater die Liebe zu

diesem Handwerk der Erzgebirger vererbt bekommen. So begann er aus dem Holz der Friedenslinde eine Weihnachtskrippe zu schnitzen. Sie sollte in der Friedenskirche ihr zu Hause finden.

Viele Stunden widmete er sich dieser umfangreichen Aufgabe. Es brauchte schließlich einen Zeitraum von drei Jahren, bevor Maria, Josef und das Jesuskind, zwei Hirten und die drei heiligen Könige vor ihm standen und ihren Platz im Stall bekamen, den er schon gebaut hatte. Zur Jahrtausendwende 2000 war der erste Teil der Krippe fertig. In den folgenden 3 Jahren kamen die weiteren Figuren zur Krippe hinzu und am 1. Advent 2003 war die Krippe, ein wahres Kleinod, komplett.

Als am 1. Sonntag im Advent 2024 der erste lebendige Adventskalender bis zum Heiligen Abend jeweils um 18.00 Uhr seine Türchen öffnete und sich an jedem Abend viele Crottendorfer aufmachten, um sich an den jeweiligen „Fenstern“ zu treffen, zu singen, zu hören und zu staunen, war an der Friedenskirche die Krippe aus der Friedenslinde zu sehen. Der Engel, der den Hirten auf den Fluren Bethlehems die Botschaft verkündete: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens“ hat uns wieder angesprochen und auf den untrennbaren Zusammenhang von Gottes Ehre und dem Frieden auf Erden hingewiesen.

Daran hat sich und wird sich nichts ändern, auch in diesem Jahr. Die Friedensstifter, die Friedenspraktiker hat Jesus in der Bergpredigt beglückwünscht, selig gesprochen. Wir können zu ihnen gehören. Schon jetzt.

TR

*Wenn die Kraft versagt, die Sonne nicht mehr wärmt,
 der Schmerz das Lächeln einholt,
 dann ist der ewige Friede eine Erlösung.*

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Irmgard Singer

* 07.06.1932 † 18.10.2024

möchten wir uns bei allen bedanken, die sich beim Tod meiner Schwester, unserer Tante, Großtante und Cousine in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pastor Röder, dem Chor der Ev.-meth. Kirche Crottendorf sowie der Bestattungsdienste J. Mann GmbH, der Gärtnerei Rottloff und dem „Deutschen Haus“.

In liebevoller Erinnerung

Schwester Regina
 Nichten Konstanze und Ricarda
 mit Familien

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-luth. Kirchgemeinde Crottendorf

auch im Internet: www.evkirche-crottendorf.de

Gottesdienste

Samstag, 1. Februar

10-12 Uhr Jungschar-Mädchen im Pfarrhaus

19.00 Uhr Lobpreisabend im Kirchgemeindeheim

Letzter Sonntag nach Epiphania – 2. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl

10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 5. Februar

19.30 Uhr Frauentag im Kirchgemeindeheim

Samstag, 8. Februar

16-19 Uhr Jungschar-Jungs im Kantorat

4. Sonntag vor der Passionszeit – 9. Februar

- 9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen, anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 12. Februar

- 14.30 Uhr Feierabendkreis im Kirchgemeindeheim
19.00 Uhr Bibelstunde im Pfarrhaus

Donnerstag, 13. Februar

- 19.30 Uhr Mütterdienst im Pfarrhaus

Sonntag Septuagesimae – 16. Februar

- 9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 19. Februar

- 19.30 Uhr Männerwerk im Kirchgemeindeheim

Samstag, 22. Februar

- 18.00 Uhr Frauenkreis „MehrWert“ im Pfarrhaus

Sonntag Sexagesimae – 23. Februar

- 9.00 Uhr Gottesdienst, parallel treffen sich die Kindergruppen anschließend Heiliges Abendmahl
10.45 Uhr Kindergottesdienst

Freude und Leid in der Gemeinde**Getauft wurde:**

Fiete Siewert

Heimgerufen wurden:

Frau Juliane Georgi, geb. Süß, 83 Jahre
Frau Renate Wunderlich, geb. Bauer, 88 Jahre
Herr Günther Ermlich, 85 Jahre

Landeskirchliche Gemeinschaft

- Sonntag 02.02.2025 14:30 Uhr Frauenstunde
Donnerstag 06.02.2025 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl
Donnerstag 13.02.2025 19:30 Uhr Bibelstunde
Sonntag 16.02.2025 17:00 Uhr Projekt DAFÜR, familienfreundliche Gemeinschaftsstunde
jeweils donnerstags 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
freitags 18:00 Uhr Teeniekreis (außer in den Ferien)
samstags 10:00 Uhr Kinderstunde (außer in den Ferien)



Zionskirche Walthersdorf
Kirchennachrichten
auch im Internet: www.emk-crottendorf.de

Monatspruch: „Du tust mir kund den Weg zum Leben.“

aus Psalm 16, 11

Sonntag, 2. Februar

- 09.00 Uhr Familiengottesdienst

Mittwoch, 5. Februar

- 18.15 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 9. Februar

- 09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Februar

- 09.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 18. Februar

- 14.30 Uhr Seniorenkreis in Crottendorf

Mittwoch, 19. Februar

- 18.15 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 23. Februar

- 09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 24. Februar

- 18.30 Uhr Friedensgebet (3 Jahre Krieg gegen die Ukraine)

Offene Arbeit

- Chor nach Absprache
Jugendkreis sonnabends 19.30 Uhr in Crottendorf
Stunde der Hilfe Mittwoch 12. und 26. Februar, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Schlettau
Frauenoase Mittwoch, 26. Februar, 09.00 Uhr im Betsaal Walthersdorf

Förderverein
KOMMT... Suchtkrankenhilfe
Crottendorf e.V.

**Termine Februar 2025****Crottendorf:**

Montag, 10. und 24.02., 19.30 Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche Crottendorf

Königswalde:

Donnerstag, 20.02. 19.00 Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Erlöserkirche Königswalde
Lindenstraße 12, 09471 Königswalde

Annaberg-Buchholz:

Mittwoch, 12.02. 18.00 Uhr KOMMT ...
Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche „Kirche am Emilienberg“, Emilienberg 10, 09456 Annaberg-Buchholz

Geyer:

Dienstag, 18.02. 18.18 Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche, Wiesenstr. 10, 09468 Geyer

Mildenau:

Donnerstag, 06.02. 19.00 Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Kirche Mildenau
Königswalder Straße 3, 09456 Mildenau

Cranzahl:

Mittwoch, 05.02. 19.00 Uhr Gesprächskreis Erwachsene
Treff: Evangelisch-methodistische Friedenskirche
09465 Sehmatal-Cranzahl, Dorfstraße 19

*Alles auf der Erde ist vergänglich,
doch die Erinnerung an einen lieben Menschen
ist unsterblich.*

Ilse Nobis

* 17.09.1938 † 20.11.2024

Aufrichtigen Dank allen, die durch Geldzuwendungen und tröstende Worte ihre Anteilnahme bekundeten. Dank allen, die ihre hilfreiche Hand boten, sie durch die jahrelange Krankheit begleiteten und mit ihren Besuchen erfreuten.

In stiller Trauer

**Jana und Stefan
Mario und Rocco mit Familien**

Crottendorf, Dezember 2024

Zur Lichtmess

*De grüße Peremett in Dorf
hot sich de ganze Zeit gedreht.
Mol schien de Sonn, mol hots geschneit
un manchmol war se zugeweht.*

*Doch itze habn's de Mannle sot!
Mor härt se reden, horcht nár drauf:
De Bargleit sogn: „Du liebe Zeit,
härt dos Gedreh de gar net auf?*

*Mir habn doch schie is Soll erfüllt
un unner Schicht is längst vorbei.“
Dor Waldma maant: „Dos schware Holz,
iech hulet wuhl genug nu rei!“*

*Un aah dor Farschter zieht e Gusch,
sei Flint zielt kaamol of enn Hirsch.
Dar läft ganz ubn, er sieht ne net
un ümesist is sei Gepirsch.*

*Dor Schäfer sucht nooch seine Schof,
dor Wächter möcht an liebsten wag.
Er fängt kenn Spitzbub, denn er ka
ja gar net, wie er will, vun Flack.*

*Dor Schwammegieher trägt senn Schwamm
seit Wochen aus'n Wald drubn rei.
Er brengt ne kaamol in de Pfann,
nu wardn bal Moden drinne sei.*

*Is Weibel sogt: „Mei Korb is schwar,
gern blieb iech mol e Weile stieh.
Iech freg mich aah: Wu kumm iech har
un wu will iech de aagntlich hie?*

*Bei dan Gedreh, do ward's enn doch
ganz türmlich un drüm bitt iech heit:
Es is doch Lichtmess, haltet nár
de Peremett nu a, ihr Leit!*

*Gönnt uns erscht mol e bissel Ruh.
Un kimmt de nächste Weihnacht ra,
do baut ihr alles wieder auf
un schiebt uns racht schie sachte a.“*

Monika Tietze



Überraschungen für Groß und Klein – so soll Adventszauber sein!

Dies natürlich bei uns in der Siedlung, nämlich zum 3. Adventszauber. Nun schon als etablierte Veranstaltung in unserem Ort im Advent, hat es wieder Spaß gemacht, mit unseren Siedlern und Gästen die Adventszeit zu erleben.



Immer, wenn in unserer schönen Siedlung etwas los ist, zieht das viele Gäste an, über die wir uns sehr freuen. Natürlich haben wir uns auch richtig ins Zeug gelegt, damit es allen beim Essen und Trinken richtig gut geht. Auch der kulturelle Rahmen hat mit „Gaby und Friends“, dem Posaunenchor der Ev.-luth. Kirche sowie dem Posaunenchor der Ev.-meth. Kirche sehr gut gepasst. Für die Kids gab es viele Bastelangebote und natürlich den Weihnachtsmann, der schon mal für den 24. Dezember geprobt hat. 😊

Eine Neuerung in diesem Jahr gab es mit dem Stand „Selbstgemachtes aus der Siedlung“. Allen, die mitgeholfen haben, diesen Nachmittag so toll werden zu lassen, ein herzliches Dankeschön! Besonders hervorzuheben ist die Fa. Edelhoff für die hervorragende Unterstützung beim Auf- und Abbau und die Hilfe der Gemeinde.

Nach dem Adventszauber ist nun schon wieder vor dem 4. Adventszauber und ihr könnt gewiss sein, es erwarten euch wieder neue, tolle Überraschungen für Groß und Klein.

„Glück auf“ der Siedlervorstand

vom Siedlerverein am Sportplatz e. V.

Nach dem Motto

**„An Lichtmess,
bei Tag ess.“**

laden der Schnitzverein „Schnitzsparte Heimatliebe Crottendorf“ e. V. und die „Original Crottendorfer Blasmusik“ alle Einwohner und Gäste bei Blasmusik zum Beisammensein mit Glühwein, Tee und Bratwurst ein.

Wir möchten gemeinsam

**am Sonntag, den 02.02.2025,
ab 17.00 Uhr**

die Weihnachtszeit ausklingen lassen, unsere Crottendorfer Pyramide in eine wohlverdiente Pause verabschieden und die länger werdenden Tage begrüßen.

Beide Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Einladung zur Schnitzausstellung

Die Schnitzvereine Crottendorf, Elterlein, Scheibenberg und Schlettau laden

vom **15.02. bis 02.03.2025**
zur **gemeinsamen Schnitzausstellung**
ein.

Ausstellungsort sind das Schloss und das Schnitzerheim Schlettau.

Die ausrichtenden Vereine freuen sich auf ihre Gäste.

Schnitzausstellung der Vereine

SCHLETTAU CROTTENDORF SCHEIBENBERG ELTERLEIN

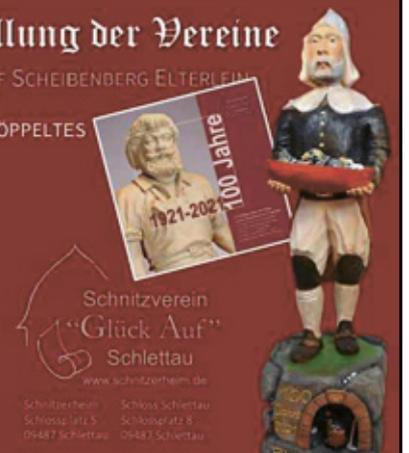
GESCHNITZTES UND GEKLÖPPELTES

15.02. bis 02.03.2025
SCHLOSS SCHLETTAU UND
SCHNITZERHEIM SCHLETTAU
Mo-Fr 14:00 – 19:00 UHR
Sa & So 10:00-19:00 UHR

BUCHVORSTELLUNG

UND VERKAUF

100 JAHRE SCHNITZEREIN
„GLÜCK AUF“ SCHLETTAU



Schnitzverein
„Glück Auf“
Schlettau
www.schnitzerheim.de

Schnitzerheim Schlettau
Schlossplatz 8
09487 Schlettau 09487 Schlettau



Erzgebirgs-Zweigverein Crottendorf e. V.

Ehrenamt des Monats November: „Lebendiges Miteinander in Crottendorf“

Zum Abschluss eines Vereinsjahres gehört immer eine schöne Weihnachtsfeier. Hier wollen wir nicht nur gemütliche und weihnachtliche Stunden gemeinsam verbringen, sondern auch allen Mitgliedern ein Dankeschön sagen für ihre fleißige Arbeit.

Die Vorbereitung unserer Weihnachtsfeier verlief wie immer mit Hilfe von mehreren Mitgliedern und doch war es nicht wie immer. Wir sollten am Tag unserer Weihnachtsfeier, am 21.12.2024, für das Ehrenamt des Monats November ausgezeichnet werden. Aufregung und ein bisschen Stolz begleiteten unsere Vorbereitungen.

Im weihnachtlich geschmückten Raum begrüßten wir 55 Vereinsmitglieder und Kinder, unseren Bürgermeister, Herrn S. Martin und zwei Vertreter des Landratsamtes des Erzgebirgskreises, Herrn Wutzler und Herrn Pechfelder. Herr Frank Wutzler hob in seiner Rede das umfassende, vielfältige und vorbildliche Engagement des EZV Crottendorf für unsere Gemeinde, für die Kinder und für die Bewahrung des erzgebirgischen Brauchtums hervor. Über Jahre konnten wir mit Kontinuität und neuen Ideen unsere Arbeit verwirklichen und eine zusätzliche Kindergruppe gründen.

Mit der Auszeichnung: „Ehrenamt des Monats November“ wurden uns eine Urkunde, eine Holzfigur **HELD (Helfen und Danken)**, sowie eine Nominierung zum „Großen Regionalpreis des Erzgebirgskreises, ERZgeBÜRGER“ feierlich überreicht.



Unsere Weihnachtsfeier wurde so zu einer großen, aufregenden Veranstaltung. Nach dem gemeinsamen Essen hörten wir erzgebirgische Gedichte, Geschichten und sangen Weihnachtslieder, begleitet von zwei Musikanten des Vereins. Der Weihnachtsmann durfte nicht fehlen, die Kinder erwarteten ihn schon aufgeregt.



Alle hatten viel Freude und bedankten sich mit Gedichten und Liedern für ihre Geschenke. Ein Foto unter dem geschmückten Weihnachtsbaum musste natürlich auch sein. Das spätere Wichteln machte allen viel Spaß. Es glich ein bisschen einer Talente-Show, denn jeder wollte etwas vortragen.

Unsere Gäste vom Landratsamt konnten an diesem Tag das „Lebendige Miteinander in Crottendorf“ live miterleben und waren sehr erstaunt. Wir bedanken uns für die Auszeichnung und Wertschät-

zung, die uns für unsere langjährige Arbeit entgegengebracht wurde. Am nächsten Tag beim Aufräumen und Säubern waren sich alle einig: Es war wieder ein schöner Jahresabschluss, sogar ein ganz besonderer, der uns noch lange in Erinnerung bleibt.

So verabschiedeten wir das Jahr 2024 mit einem „Glückauf!“ und mit den besten Wünschen für das Jahr 2025.

Ch. Schiffel im Namen des EZV Crottendorf



v. l. n. r.: Sebastian Martin – Bürgermeister der Gemeinde Crottendorf, Dietrich Schiffel, Günter Wolf, Michaela Päprow, Martina Wolf, Heike Pelloth, Christel Schiffel, Karl Arnold – Vorstandsmitglieder des EZV Crottendorf e. V., Frank Wutzler © Fachstelle Ehrenamt (Foto: Stefan Pechfelder)

DAS
ERZ
MEDICAL SPA & HOTEL

ERZ-SPEZIAL ZUM VALENTINSTAG

Ein unvergesslicher Tag für Paare und Freunde.

Gönnen Sie sich und Ihrem Liebsten einen besonderen Valentinstag im DAS ERZ Medical Spa & Hotel.

Unser exklusives Angebot für Tagesgäste: 170 EUR pro Paar

- Inklusive:
- Begrüßungsgetränk
 - 30-minütige Massage oder kosmetische Behandlung pro Person
 - Kaffee und hausgemachter Kuchen
 - Glühweinpfang an der Feuerschale auf unserer Terrasse

Ablauf des Tages:

Ab 10 Uhr Herzlicher Empfang mit einem Willkommensdrink.

Bis 16 Uhr Zeit für Ihr gemeinsames Verwöhnprogramm:

- Wählen Sie zwischen einer entspannenden Paarmassage oder einer wohltuenden Kosmetikbehandlung für beide.
- Oder kombinieren Sie nach Wunsch: Massage für einen, Kosmetik für den anderen.

16–17 Uhr Genießen Sie hausgemachten Kuchen

mit einer Teezeremonie oder einer Tasse Kaffee.

Ab 17 Uhr Glühweinpfang an der Feuerschale auf unserer Terrasse – ein romantischer Ausklang Ihres Tages.

Besonderer Service:

Auf Wunsch können Sie im Anschluss einen Tisch für ein romantisches Candle-Light-Dinner in unserem Restaurant reservieren.

Anmeldung bis zum 09.02.2025 unter:

kontakt@das-erz.de oder +49 3774 662 44 44

Bitte teilen Sie uns bei der Buchung mit, welche Anwendungen (Massage und/oder Kosmetik) wir für Sie reservieren dürfen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr DAS ERZ Medical Spa & Hotel Team

Metall Markert – Aus nach mehr als 30 Jahren

NEIN, wir haben keine Insolvenz anmelden müssen, sondern wir haben im Frühjahr 2024 selbst die Entscheidung über das Ende von Metall Markert getroffen, obwohl die nachfolgende Generation schon in den Startlöchern stand. Die immer stetig steigenden Kosten für Energie, Personal, Digitalisierung, Dienstleistungen, Steuern, der totale Einbruch der Bauwirtschaft und keine Aussicht auf Besserung haben zu dieser Entscheidung geführt.

Im Vorfeld habe ich vergeblich in Zusammenarbeit mit der IHK, unserem Steuerbüro, unserem Bürgermeister Herrn Martin sowie unserem Einkaufsverband NORDWEST in Dortmund versucht, den Standort in Crottendorf als Nahversorger für Eisenwaren und Werkzeuge aufrechtzuerhalten. Es gab Gespräche mit möglichen Partnern u. a. aus Chemnitz, Dortmund, Annaberg, Schönfeld, Olbernhau und Leisnig. Für alle war diese Option einer zusätzlichen Filiale ein großes Risiko und deshalb hat in diesen schwierigen Zeiten keiner den Mut gehabt, das Unternehmen zu kaufen.

Im April 2024 musste ich dann meinen Mitarbeitern die Kündigungen aussprechen und das endete dann bei manchen nach über 30 Jahren Betriebszugehörigkeit in Tränen und großem Entsetzen. Zum Glück konnte ich meine Mitarbeiter schnell an meine Geschäftspartner weitervermitteln. Im Juli startete der Räumungsverkauf, bei dem die ganze Familie mitgeholfen hat, um den großen Kundenansturm zu bewältigen. Ich möchte mich nochmal bei allen Kunden und Geschäftspartnern bedanken, die uns beim Abverkauf so vielfältig unterstützt haben und dabei ihr „Haushaltbudget“ bestimmt manchmal arg überzogen haben.

Bei der ganzen Arbeit kam ich kaum zum Nachdenken, doch vor dem letzten Verkaufstag kam auch bei mir das Gefühl hoch, nun Abschied nehmen zu müssen. Doch dank unserer Kundschaft werde ich diesen letzten Verkaufstag immer in guter Erinnerung behalten. Es begann mit einem Kunden, der uns über 30 Jahre die Treue gehalten hat und uns den Tag mit Schokolade versüßte. Weiter ging es mit Blumen von der Familie Löttsch für über 30 Jahre Zusammenarbeit. Ich hatte auch schon was von einer Überraschung gehört. Diese folgte am Nachmittag mit einem Gedicht vom „Warkzeichlood'n“. Der Zufall wollte es und unser Bürgermeister Herr Martin war gerade anwesend. Auch ihm stockte nach dem Gedichtvortrag der Atem und er meinte: „Emotionaler geht es ja wohl nicht.“ Daraufhin holte er schnell noch 2 Flaschen Wein, bevor er zum nächsten Termin eilte. Als ob dies nicht schon genug zu freudigen und emotionalen Tränen gerührt hätte, kam 18.00 Uhr der letzte Kunde noch mit einer Flasche Sekt, die wir natürlich dann mit noch allen anwesenden Kunden geleert haben. Nicht zu vergessen sind die unzähligen guten Wünsche, die wir in den letzten Monaten erhalten haben.

Was für ein Tag, was für drei Jahrzehnte. Erst jetzt ist mir so richtig bewusst geworden, was wir als Familie und Mitarbeiter für unseren Ort und weit darüber hinaus über die Jahre geleistet haben.

Mein Dank geht an meine Familie, die über die Jahre immer zusammengehalten hat, an meine Mitarbeiter für die geleistete Arbeit, an meine Geschäftspartner für die gute Zusammenarbeit und an meine Kunden, die sich ein Crottendorf ohne Metall Markert nicht vorstellen können.



Ein herzliches Dankeschön möchte ich nochmal an „de Wendrock-Gunge“ Frank und Michael richten, die mit ihrem Gedicht die Arbeit von Metall Markert in unserer Mundart widergespiegelt und für eine bleibende Erinnerung gesorgt haben.

Jana Linke

„Wie ich a klaaner Gung noch war“,
su gieht a Sprüchel von Anton Günther lus, genau su wie meins.
Is hot ne Titel

„Dr Warkzeichlood'n“

Wie ich a klaaner Gung noch war, ich wess es noch wie heit.
A Lood'n an dr Neidarfer Stroß, wu sich getroff'm ham alle Leit.

A gefange hot's 1990 mit'n Markert Frieder,
Elbasto of de Waldweg nauf un nieder.
Mit darer Sach kam dar Lood'n ins Laam,
aber in Crutendorf musst's aah noch wus andres gaam.

Klaa gings lus un häret gruß auf,
un war's net kennt, härt jetz gut drauf.

Von dr Mutter, de Schraub un de Unterlechscheim,
von dr Arbitshus, dr Saach un ne Holzleim.
Dr Akkuschrauber, dr Fitting oder Dichtungsband
alles gab's an jeder Wand.

De Schaufel, enn Rachen oder e Hack,
alles gab's um ze bewegen enn Haufen von Drack.
Vom Wasserschlauch, Schubkarrnrod oder dr Kett vor's Viech,
Zementsäck un Maurekelln hot mor dort gekriecht.

Bohrer für Lächer in Metall, Holz un dr Hauswand,
alles gab's aus ener Hand.
Un salbst is Zeich zum Zumachen hasste gekricht,
um zuzeschiern die Geschicht.

„De Hausmass“ jedes Gahr darf mor aah net vergass'n,
do ham net bluß de Vertreter gut gegass'n.
Von nah un farn do kame se halt,
um ze gucken „wus kriech ich de vor mei Gald?“

Gekaaft ham mir dort schie unner ganzes Lahm,
a Cruttendorf ohne Markert darf's eigentlich net gahm.
Un itze ihr Leit mor wills net gelahm,
do solls den Lod'n net mehr gahm.

Jetz musste raas'n im de halbe Walt,
wang paar Schraum un Muttern for klaanes Gald.

Dis dar Lod'n zumacht hot bestimmt sein Grund,
ich tu mein song „lass mir net verbieten meinen Mund“.
Schie dr Anton hot's mol viergetrong,
„de falische Politik hot Schuld getrong“.

Geschriem hob ich's voller Schmarz,
un gieh is letze Mol eikaaf'm mit gebrochene Harz.

„Glick auf, ihr Leit“

Frank Wendrock

Michael Wendrock



Of dr Ufbanf

Großvatergeschichten

Allerhand Streiche

Herr Hewig unterrichtete nach dem Krieg ebenfalls nicht mehr an unserer Hauptschule. Einen üblen Streich spielte ich diesem Lehrer, der sich immerhin die größte Mühe mit uns gab, zu Weihnachten 1944. Bei Herrn Börner hätte ich mir so ein „Attentat“ nie getraut. Aber Herr Hewig war schon relativ alt und wurde von uns Schülern nicht allzu ernst genommen.

Von bekannten Jungen aus Crossen, Mamis Heimatort, bekamen wir anlässlich eines Besuches dieser Rangen sogenannte Sprengnieten. Diese Nieten verwendete man beim Brückenbau und ähnlichen Arbeiten dort, wo ein Breitklopfen von Nieten nicht möglich war. Sie waren relativ klein und ihr kurzer Schaft war mit Pulver gefüllt. Arbeiter brachten sie an den dafür bestimmten Stellen an und zündeten sie dann aus einer gewissen Entfernung. Wir brachten diese interessanten Dinger mit Hammerschlägen auf einem Stein zum Explodieren. Aber das wurde uns bald zu langweilig und so kamen wir auf die Idee, Räucherkerzen von unten mit einem Taschenmesser auszuhöhlen, Sprengnieten in dieser Vertiefung zu platzieren und die Öffnung mit ein paar Wachstropfen einer Kerze wieder zu verschließen. Den ersten Versuch einer solch verzögerten Explosion starteten wir in der Werkstatt. Nachdem Eberhard und ich in Ofennähe so ein Räucherkerzchen angezündet hatten und zunächst ein lieblicher Duft durch das Zimmer zog – es war Weihnachtszeit und somit eine ganz normale Angelegenheit – erschrakten nach dem bald darauf entstehenden Knall nicht nur Vater und die Gehilfen, sondern auch wir selbst. Gut, dass die Sache nicht in Tischhöhe losging, sonst wären womöglich noch Brandlöcher in Garderobestücken entstanden. Nach einigen weiteren Experimenten dieser Art kam ich dann auf die verrückte Idee, bei Beginn der letzten Schulstunde vor Weihnachten, in der uns Herr Hewig eine besinnliche Weihnachtsgeschichte vorlas, hinten im Klassenzimmer so ein präpariertes Kerzchen anzuzünden. Alle lauschten andächtig der Geschichte, während ich auf die Detonation wartete. Diese erfolgte auch, alle Schüler samt Lehrer erschrakten furchtbar. Herr Hewig brach sofort mit dem Vorlesen ab und verließ wortlos das Zimmer. Als er auch nach zehn Minuten noch nicht wieder erschien, versuchte ich, die Situation zu retten. Ich ging vor ans Pult und las die Geschichte zu Ende. Herr Hewig als alter erfahrener Lehrer kam bei Stundenschluss noch mal ins Zimmer und beendete diese „weihnachtliche“ Stunde, ohne auch nur ein Wort über diesen Vorfall zu verlieren.

Schlimmer konnte die Sache mit einer weiteren Sprengnieten-Explosion 1946 in der Berufsschule enden. Ich hatte während der Pause die letzte meiner „Zeitbomben“ auf dem Flur gezündet. Der Direktor der Schule fragte in allen Klassen nach dem Täter. Niemand meldete sich. Als er dann mit einer Strafe für alle Schüler sämtlicher Klassen drohte, bekannte ich mich zu meinem dummen Streich. Ich wurde nicht bestraft, aber die Worte, die mir der Direktor sagte, versetzten mich noch heute nachträglich in Schrecken: „Heiße, wenn ich diese Sache bei der russischen Kommandantur in Annaberg zur Sprache brächte, würdest du morgen auf dem Weg nach Sibirien sein.“

Einen anderen Streich, den einige Schüler der Parallelklasse in der unteren Schule ausheckten, möchte ich auch nicht zur Nachahmung empfehlen. Die Jungen brachten über der Tür des Klassenzimmers eine mit Wasser gefüllte Vase samt Blumen an und verbanden diese durch eine Schnur mit der Türklinke. Als Herr Hewig die Tür nach der Pause von außen öffnete, stürzte knapp vor ihm die Vase zu Boden und zerknallte. Das Wasser spritzte nach allen Seiten. Herr Hewig ließ nicht eher locker, bis er den Haupt-Übeltäter ausfindig gemacht hatte. Warum der Anstifter ausgerechnet vor den Augen unserer Klasse seine Strafe empfing, ist mir bis heute unklar. Sollten die zehn kräftigen Rohrstockhiebe Abschreckung für uns sein? Mir liegt das Jaulen dieses Schülers nach jedem Hieb noch heute in den Ohren.

In gemilderter Art ärgerte Dietmar unseren Vater später auch einmal auf ähnliche Weise. Er brachte ein Stück Pappe, auf welches er Abfälle aus der Lumpenkiste häufte, innen über der Werkstatttür an. Sobald Vater die Werkstatt betrat, zog Dietmar an einer am Papp-

stück befestigten Schnur, die an der Wand entlang in sein Versteck führte, welches er sich unter Vaters Arbeitstisch eingerichtet hatte. Vater nahm den Segen, der von oben kam, gelassen hin. Ein anderes Mal nähte Dietmar eine Schachtel voll Lumpen aus seinem Versteck heraus heimlich an Vaters Hosenbein, während dieser am Arbeitstisch stand. Vater schwang sich stets voll Elan auf seine Bud, wenn es an die Näharbeiten ging. Diese verrichteten wir ja zum größten Teil sitzend mit untergeschlagenen Beinen. Der kleine Karton flog durch die Luft und der Inhalt der Schachtel verteilte sich in der Werkstatt. Auch bei diesem harmlosen Attentat behielt Vater seine Ruhe

Ein andermal wettete Dietmar mit dem Nestler-Helmut um fünf Mark, dass er, während er unter Vaters Arbeitstisch saß, 50 Mal den ersten Vers von „Schneewittchen hinter den Bergen bei den sieben Zwergen“ in Vaters Gegenwart singen würde. Vater ließ sich von diesem Gesang nicht stören und Dietmar gewann. Aber Helmut wollte nicht zahlen, Dietmar wiederum bestand auf seinen Gewinn. Um diesem belanglosen Streit ein Ende zu bereiten, gab Mami Helmut die fünf Mark und dieser überreichte sie Dietmar.

Als Dietmar mit einem seiner Freunde, dem Fritzsich-Siegfried, bei dessen Großmutter Milda einst zur Fastnacht sein Sprüchlein aufsagte, machte Milda Dietmar darauf aufmerksam, dass er seine Schuhe verkehrt an habe. Doch Dietmar stellte blitzschnell die Füße über Kreuz und sagte zur Milda, dass doch alles in Ordnung sei.

Wenn wir Jungs es manchmal zu toll trieben und Mami ziemlich ärgerlich darüber wurde, besänftigt sie Vater meist mit den Worten: „Wär dirs lieber, wenn se kränklich und pomadig in dor Eck sitzen täten und for nischt Interesse hätten?“

Aus dem Buch „Großvatergeschichten“ von Leberecht Heiße

Herzliche Einladung

Der Erzgebirgische Modellbahnclub Cunersdorf/Crottendorf e.V. startet ins Jubiläumsjahr! **60 JAHRE MODELLEISENBAHN** – ein Hobby mit sinnvoller Freizeitgestaltung, handwerklichem Talent und Kreativität.



Die Februarausstellung 2025 bietet erstmalig ein Highlight an drei Wochenenden. Wir starten mit den „Cunersdorfer Dampfloktagen“, dem Mekka für alle Dampflokkfreunde, die ihre Vorbilder im Modell sehen wollen. 50 Dampflokkgezogene Züge auf der Großanlage, das bedeutet Staunen aber auch Arbeit für das Personal, diese Züge zusammenzustellen!

Am 2. Wochenende lebt die Deutsche Reichsbahn auf. Viele ältere Bürger können sich begeistert erinnern, wie sie zur Arbeit etc. gefahren sind. Ebenso sind tolle Sonderzüge aus dieser Zeit und früher unterwegs. Ob Dampf oder Dieseltraktion, die Großanlage bietet tolle Zugbildungen.

Das 3. Wochenende, wir zeigen die moderne Bahn aus den Epochen 4, 5, 6 – die Entwicklung und Fortschritte bei den deutschen Bahnen, die Züge benachbarter Länder. Alle Züge sind auch bzw. waren in Deutschland verkehrt. Ein Anblick der begeistert.

Die Ausstellungstermine 2025:

- 01./02. Februar Cunersdorfer Dampfloktage
- 08./09. Februar die DR-Erinnerung
- 15./16. Februar Moderne Züge der Gegenwart

➤ Alle Veranstaltungen finden im Haus der Vereine, August-Bebel-Str. 46, 09456 Annaberg-Buchholz, OT Cunersdorf von 10.00 bis 18.00 Uhr statt.

Erzgebirgischer Modellbahnclub Cunersdorf/Crottendorf e.V.



HILBERT KAMPF SGUMIN
RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT



ANNABERG-BUCHHOLZ
Buchholzer Straße 32 A
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon 03733 6794110
Telefax 03733 6794114
www.hilbert-kampf.de



Unsere Angebote:

- * **Unterstützung & Entlastung im Alltag**
- * **individuelle Freizeitgestaltung**
- * **Unterstützung im Haushalt**
- * **Beschäftigung und Gesellschaft**
- * **Begleitung zum Arzt, Therapeuten, bei Ausflügen und kulturellen Veranstaltungen, zum Friseur oder Einkauf, Spaziergänge etc.**




Mobile Alltagsbetreuung
Nicole Bauer
Glashuttenstrae 52 09474 Crottendorf

☎ **0152 - 54000639 & 037344 - 8099**

Die Leistungen können bei vorhandenem Pflegegrad direkt mit Ihrer Pflegekasse abgerechnet werden. Auch ohne Pflegegrad unterstützen wir Sie gern.

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt Crottendorf, Tel. 037344 765-0 · www.crottendorf.de
E-Mail: gemeindeamt@crottendorf.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den übrigen Teil: Der jeweilige Verfasser, für den Inhalt nichtamtlicher Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss.

Satz/Repro/Druck: ERZDRUCK GmbH Vielfalt in Medien,
Betriebsstätte Annaberg-Buchholz, Tel. 03733 64090

Der Anzeiger erscheint monatlich zum 1. des Monats und ist für 0,70 € erhältlich. Der Herausgeber hat in Ausnahmefällen aus Platzgründen das Recht auf Änderungen bzw. Kürzungen der eingereichten Beiträge.

Jeglicher Nachdruck – auch auszugsweise – bedarf der Zustimmung des Herausgebers.

Neues aus den JUGENDCLUBS

Jugendclub Saftladen 2.0
Im Dezember treffen wir uns immer dienstags von 16.00 bis 20.00 Uhr

Interkultureller Treff
Mo – Do 13.00 bis 15.00 Uhr
HA-Unterstützung und Lernhilfen für Schulkinder und Azubis

So findet ihr uns:
Saftladen 2.0 – August-Bebel-Str. 231 c (Wedru), Crottendorf
Interkultureller Treff – Hauptstraße 70, Walthersdorf

Für den Jugendclub "Saftladen 2.0" im Gebäude der ehemaligen Wedru suchen wir eine Person über 18 Jahre, die als Betreuer/-in wöchentlich dienstags von 16 bis 20 Uhr den verantwortlichen Mitarbeiter vor Ort unterstützen könnte.

Für Rückmeldungen und Nachfragen freut sich:
Anja Rother, Tel.: 03733 672795
E-Mail: familienzentrum@freenet.de

Das Team des Saftladen 2.0

ANMELDUNGEN – BEI ANJA ROTHER 0172 8550284
WWW.FAMILIENZENTRUM-CROTTENDORF.DE





Familienzentrum Crottendorf e.V.

Hauptstraße 70
09474 Crottendorf OT Walthersdorf
Tel.: 03733/ 672 795
Mobil.: 0172/ 8550 284
Mail: familienzentrum@freenet.de
www.familienzentrum-crottendorf.de

Unser buntes
Angebot im

Februar 2025

ANMELDEN-MITMACHEN-SPASS HABEN!

Wir treffen uns regelmäßig zu Spiel, Spaß & Förderung Anmeldung dringend erforderlich! bei Katrin 0162/ 34 121 84

Familie & Kleinkinder

Mo	08.30 Uhr	Bunte Krabbelkäfer	mit Katrin & Elke
Die	10.00 Uhr	Gemeinsames Frühstück & Spiel und Eltern-Kind-Programm	vielen Anregungen zur Sprach- und Bewegungsförderung mit Claudia
Do	10.00 Uhr	Babymassage	mit Katrin
Mo bis Do	09.30 Uhr	Kleinkind-Betreuung	mit Ruth, Elke & Katrin
Do	09.00 Uhr	Treffpunkt Nesthäkchen	mit Ruth (ab 3 Jahre)
Mo	16.00 Uhr	Zwergenchor „Kleine Musikanten“	mit Lydia & Claudia

*****Im Februar findet kein Elterncafe statt!*****

Mo – Do Elternbegleitung: Fragen rund um Erziehung & Familie in Notlagen oder einfach zum Plaudern! Anja Rother 0172/ 85 50 284

Lernen & Integration

Wir sind für euch da! Offene Kinder- und Jugendarbeit, Integration & Sprache Anmeldung bei Anja Rother 0172/ 85 50 284

Mo – Do	13.00- 15.00 Uhr	HA-Unterstützung	und Lernhilfe für Schulkinder und Azubis
Mo - Do	13.00- 16.00 Uhr	Interkultureller Kinder- & Jugendtreff	mit Darja
Mo	10.00- 12.00 Uhr	Deutschkurs	mit Anja für Ukrainer „Anfänger und Fortgeschrittene“
Die - Do	09.00- 12.00 Uhr	Deutschkurs	mit Roswitha (und nach individueller Terminvereinbarung)

Musik

Instrumente und Gesang treffen hier mit viel Spaß immer den richtigen Ton! Anmeldung bei Gabi 0174/ 97 68 129

Mo. bis Do.	Zeit nach Absprache	Gitarrenkurs	mit Sebastian & Gabi für Anfänger und Fortgeschrittene
Mo	16.00 Uhr	Kinderchor „Liederlich“	mit Fritz für alle Schulkinder, die Spaß am Singen haben!
Mo	17.00 Uhr	Probe „Singenden Hutschachteln“	mit Gaby & Gabi
Do	17.00- 18.00 Uhr	Trommelgruppe	mit Rico & Darja
Do	13.00- 16.00 Uhr	Internationaler Liedernachmittag	mit Fritz & Gabi

KLEIDER ←
→ **KAMMER**

Sport & Tanz

Sport & Tanz im Familienzentrum Anmeldung bei Gabi 0174/ 97 68 129

Die	09.00 Uhr	Seniorensport Gruppe 3	mit Uta
Die	18.00 Uhr	Fitness-Dance	mit Gabi & Heike
Mi	09.30 Uhr	Mama-Sport	mit Michaela & Kinderbetreuung
Mi	17.00 Uhr	Line Dance	mit Bettina & Peter
Do	18.00 Uhr	Orientalischer Bauchtanz	mit Adriana aus Brasilien Grundkurs
Do	16.45 Uhr	Problemzonengymnastik	mit Kinderbetreuung

Sport & Tanz im Möbelwerk Walthersdorf Anmeldung bei Yvonne 0152/ 078 688 54

Sport in der Turnhalle der „Neuen Mittelschule“ in Crottendorf Anmeldung über kindersport.crottendorf@gmail.com

Mi	18.00 Uhr	Fitness-Dance	mit Yvonne
Mi	16.00- 17.00 Uhr	Kindersport für Vorschulkinder	mit Claudia, Dana & Daniela

Sport im Mehrzweckgebäude in Crottendorf mit Renate

Mo	15.30 Uhr	Seniorensport Gruppe 1	Herzliche Einladung zu unseren Highlights im Februar!
Mo	16.45 Uhr	Seniorensport Gruppe 2	
Mi	18.30 Uhr	Beckenbodengymnastik	

3. Ausstellung unserer kleinen Nachwuchskünstler aus der Aquarellmalerei mit Tombola
28.02. - 02.03.2025 von 14 - 18 Uhr
in der FFW Crottendorf

Kreativ

Basteln & Malerei im Familienzentrum Anmeldung bei Katrin 0162/ 34 121 84

Die + Fr	15.00 Uhr	Aquarellmalerei für Kinder	mit Katrin
Mo- Fr	Zeit nach Absprache	Aquarellmalerei für Erwachsene	mit Katrin
Do	13.00 Uhr	Bastelnachmittag für Jung & Alt	

Unser Tipp!

Treffpunkt „Junggebliebene“		im Familienzentrum mit Anja	
Die 25.02.2025	15.00 Uhr	zum „Bingo“ spielen	
Do 20.02.2025	15.00 Uhr	Musikalisches Kaffeekränzchen im MZG am Sportplatz in Crottendorf	

Hinweis auf die

Ferien

Das Winterferienprogramm erhaltet ihr separat Anfang Februar oder schaut auf unsere Homepage

Lasst euch überraschen!

Integrationsveranstaltung:

Kennenlernnachmittag für geflüchtete Frauen mit Kindern
12.02.2025
ab 16.00 (im Klub)